

# Königlich privilegirte Berlinerische Zeitung

von Staats- und gelehrten Sachen.

N<sup>o</sup> 185.

Dienstag

den 11. August  
1857.



Im Verlage Boffischer Erben.

Redakteur G. G. Müller.

Boffische Zeitungs-Expedition in der Breiten Straße No. 8.

Berlin, 11. August.

Se. Majestät der König haben Allergnädigst geruht: Dem Premier-Lieutenant a. D., Kaufmann Benda zu Berlin den Adler der Ritter des königlichen Hausordens von Hohenzollern und dem Matrosen Gustav Boehme zu Bommels-Butte im Kreise Memel die Rettungs-Medaille am Bande zu verleihen.

Ihre königliche Hoheit die Großherzogin von Mecklenburg-Strelitz und

Ihre königliche Hoheit die Herzogin Karoline von Mecklenburg-Strelitz sind von Rumpenheim hier eingetroffen.

Der zum Pfarrer in Piskallen berufene Superintendent Petaux in Ruß ist zum Superintendenten der Diocese Piskallen ernannt worden.

Se. Excellenz der General-Lieutenant und Inspecteur der 2. Artillerie-Inspection, Encke, ist von Magdeburg hier angekommen.

Se. Durchlaucht der Fürst Heinrich XI. von Pleß ist nach Wien und der General-Major und Inspecteur der 1. Ingenieur-Inspection, von Drittwiß, nach der Provinz Sachsen abgegangen.

Die Ziehung der 2. Klasse 116. Königl. Klassen-Lotterie wird den 18. August d. J. Morgens 7 Uhr, im Ziehungs-Saal des Lotterie-Hauses ihren Anfang nehmen.

Berlin, den 11. August 1857.

Königl. General-Lotterie-Direktion.

Bekanntmachung.

Die Mitglieder der Stadtverordneten-Versammlung werden davon in Kenntniß gesetzt, daß in der öffentlichen Sitzung am Donnerstag den 13. d. M., Nachmittags 4 Uhr, folgende Gegenstände zum Vortrag kommen werden: Urlaubsgesuche einiger Mitglieder der Versammlung — die Nachweisung der von der Invaliden-Unterstützungs-Commission bewilligten Unterstützungen — die Mittheilung in Betreff eines Tauschvertrages — der Bericht über den Geschäftsbetrieb der Sparcasse pro 2. Quartal c. — die Vorlage wegen Prolongation eines Miethecontractes — desgleichen wegen einer Ausnahme in das Nicolaus-Bürger-Hospital — desgleichen wegen der Kosten für die Kircheneinweihung in Woltersdorf — einige Unterstützungssachen — der Kosten-Anschlag über die Anfertigung von Pannenen in den Klassenräumen der 8. Communal-Armenschule — der Antrag wegen Erhöhung des Lohns für einen Portier — desgleichen wegen Erhöhung der von der Commune zur Dotirung des Pfarr-Systems der St. Markus- und St. Andreas-Kirche garantirten Summe — die Angelegenheit wegen Amortisation des aus dem Leihensfuhrpacht-Fonds zum Bau der St. Marcus-Kirche hergegebenen Darlehns — desgleichen wegen der Anlegung eines zweiten Bürgersteiges in der Ballstraße zwischen dem Spittelmarkt und der neuen Grünstraße — die anderweitige Vorlage wegen des Projekts zum Bau eines Gefinde-Hospitals — der Antrag wegen weiterer Kostenbewilligung für das Programm zum Rathhausbau — der Vortrag über die Theilung einer Wiese — die Mittheilung wegen der Aufstellung des Badeschiffes hinter den Werberschen Mühlen und der Antrag wegen Bewilligung der laufenden Kosten für dasselbe. Außerdem wird in dieser Sitzung die Einföhrung eines neugewählten Mitgliedes der Versammlung stattfinden.

In geheimer Sitzung werden zum Vortrag kommen: die Anträge wegen der Wahl unbesoldeter Communal-Beamten — die Vorlage wegen einer Amtniederlegung — desgleichen wegen der Besetzung der Vorsteher-Ämter zweier Armen-Commissionen — der Antrag wegen Bewilligung einer Remuneration — einige Unterstützungssachen — das Rückschreiben des Magistrats in Betreff der Niederlegung einer gemischten Deputation — Niederlassungs- und Rehabilitirungssachen.  
Berlin, den 10. August 1857. C. S. e.

Deutschland.

Berlin, 11. August.

Gestern Vormittag empfing des Königs Majestät zu Potsdam, im Beisein des Minister-Präsidenten, den Vertreter Nord-Amerika's am hiesigen Hofe, Peter De Broom, und nahm dessen Abberufungsschreiben entgegen.

Der General-Post-Direktor Schmückert ist nach Stettin abgereist. Der Ober-Präsident der Provinz Pommern, Freiherr Senfft v. Pilsach, ist von Stettin hier angekommen.

(N. P. 3.) Der Geheime Ober-Regierungsrath v. Klübow aus dem Ministerium des Innern hat sich vorgestern mit vierwöchentlichem Urlaub auf sein Gut Dedelow begeben. Außer dem Regierungsrath v. Wörner vom hiesigen Polizei-Präsidium wird auch noch der Regierungs-Assessor v. Reubell von der Regierung zu Potsdam zeitweise im Ministerium des Innern als Hülfearbeiter beschäftigt.

Der Großherzogl. badensche Gesandte und bevollmächtigte Minister am hiesigen Hofe, Staatsrath und Kammerherr Freiherr Marschall von Bieberstein, ist von Frankfurt a. M. hier eingetroffen.

Wie wir hören, sollen auf Allerhöchsten Befehl die Manöver der Truppen während der jetzt herrschenden großen Hitze nur des Abends, Nachts oder früh Morgens statt finden und zwar so, daß die Mannschaften erst nach der großen Tages-Hitze ausmarschiren und vor Beginn derselben wieder in den Quartieren sind.

Der St.-Anz. veröffentlicht eine Circular-Verfügung vom 12. Juli 1857 — betreffend die Zollbegünstigung für den auf inländischen Reismühlen verarbeiteten Reis.

Der Disciplinarhof hat mit dem August seine Ferien angetreten, die muthmaßlich bis gegen Ende September dauern werden.

Nach dreiwöchentlicher Unterbrechung begannen gestern wieder und zwar unter dem Vorsitz des Stadtgerichtsraths Torgany die Sitzungen des Stadtschwurgerichts. Die Sitzungen werden nun wieder, da hinreichendes Material vorliegt, Montags, Mittwochs und Freitags ununterbrochen ihren Fortgang nehmen.

Der Morde seiner vier Kinder angeklagte Tappezier Wilhelm Adolph Schulze, der bekanntlich am 11. März v. J. in seiner Wohnung, Niederwallstr. 19., in Gemeinschaft mit seinen vier Kindern mit Schnittwunden im Halse gefunden wurde, die er sowohl sich als seinen Kindern mit einem Rasirmesser beigebracht hatte, stand bereits vor längerer Zeit vor den Schranken des Stadtschwur-